

Auszeichnungen für jahrzehntelange Treue

Kolpingsfamilie Kettenkamp zog Bilanz

an **KETTENKAMP**. Mit der Gemeinschaftsmesse in der Herz-Jesu-Kirche begann auch in diesem Jahr die Generalversammlung der Kolpingsfamilie.

Schriftführer Alois Bachmann blickte zunächst zurück auf das vergangene Jahr, bevor Kassiererin Heike La-

ger eine gute Kassenlage bekannt gab. Aktuell zähle die Kolpingsfamilie 265 Mitglieder, teilte die Kassiererin außerdem mit. Die Wahlen bestätigten einstimmig Silvia Kütke als 1. Vorsitzende. Als Nächstes galt es, einen 2. Vorsitzenden zu wählen. Die bisherige Amtsinhaberin Beate



Präses Ansgar Stolte und Vorsitzende **Silvia Kütke** ließen die 2. Vorsitzende **Beate Reichelt** (Mitte) nur ungern gehen.



Geehrt wurden von Ansgar Stolte und Silvia Kütke (Dritte von rechts) Wilma Stürenberg, Monika Siltmann, Heike Geers, Gabriele Kuhlmann und Hermann Röckener für langjährige Mitgliedschaft in der Kolpingsfamilie.

Fotos: Anita Lennartz

Reichelt stand zur Wiederwahl nicht zur Verfügung, leider blieb dieser Posten vakant. Kassiererin Heike Lager sowie die Beisitzer Christoph Hübener und Marion Geers wurden ebenfalls einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Neue Kassenprüfer sind Alfons Hollermann und Hermann Röckener.

Für ihre zehnjährige Vorstandsarbeit bedankte sich die Vorsitzende bei ihrer ausgeschiedenen Stellvertreterin mit einem kleinen Schutzengel und einem Blumenstrauß. „Mir hat die Arbeit immer viel Spaß gemacht. Denkt mal über eine Mitarbeit im Vorstand nach, das ist nichts Schlimmes“, so Beate Reichelt abschließend.

Für ihre 40-jährige Mitgliedschaft in der Kolpingsfamilie ehrten Präses Ansgar Stolte und Silvia Kütke Monika Siltmann, Heike Geers, Gabriele und Georg Kuhlmann, Hermann Röckener sowie Wilma Stürenbergnahmen Urkunden und Glückwünsche für 25 Jahre Kolpings-Treue entgegen.

Heike Geers, auch Mitglied des Diözesanvorstandes und im Vorstand des Familienbundes, lud im Anschluss zur Teilnahme des Kolpingtages von 18. bis 20. September in Köln anlässlich des 150. Todestages Adolph Kolpings ein. Aber auch die Kolpingsfamilie vor Ort bietet wieder einiges an Terminen und Aktionen, die zum größten Teil

dem Familienkalender entnommen werden können, so steht auch das Familienzelten wieder im Programm.

Die Grußworte von Rat und Verwaltung der Gemeinde überbrachte Bürgermeister Reinhard Wilke: „Ich wünsche euch alles Gute, vor allem Gesundheit“, so Wilke und bedankte sich bei Vorstand und Präses Dr. Ansgar Stolte für die Arbeit zum Wohle der Gemeinde, in diesem Zusammenhang insbesondere für die Initiative zur Erstellung des Kolping-Familienkalenders. Außerdem wies er auf Nachfrage auf die Aktion „Kettenkamp gibt Gas!“ Ende April hin und lud auch die Kolpinger herzlich ein, sich zu beteiligen.